



Jahresbericht zum 31.12.2025

TEQ - Clean Technologies



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht TEQ - Clean Technologies.....	3
Nachhaltigkeitsbezogene Berichterstattung.....	24
Service Partner & Dienstleister.....	35

Jahresbericht TEQ - Clean Technologies

Tätigkeitsbericht

der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab.

Der 10XDNA – Clean Technologies plant in Unternehmen zu investieren, die Technologien entwickeln und/oder vermarkten, die den negativen Effekt der Menschen auf unseren Planeten reduzieren. Dabei wird global nach Unternehmen geschaut, darüber hinaus gibt es keine Einschränkungen hinsichtlich der Marktkapitalisierung. Ein besonderer Fokus wird auf folgende Bereiche gelegt: Alternative Energy, Energy Efficiency, Green Building, Pollution Prevention, Sustainable Agriculture, Sustainable Water.

Bei der Analyse der Unternehmen wird auf einen Bottom-Up Ansatz gesetzt. Ein diverses Team, bestehend aus Experten mit unterschiedlichen Hintergründen, bspw. in Ingenieurwissenschaften, schaut sich die Unternehmen anhand verschiedener Dimensionen an. Dabei wird sowohl die Technologie, als auch das Management, der Markt und die Finanzen eines Unternehmens analysiert.

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Eine umfassende Erläuterung der Nachhaltigkeitskriterien ist den "Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" zu entnehmen. Die Gesellschaft berücksichtigt für das Sondervermögen aktuell nicht die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact - kurz PAI).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

	Kurswert 31.12.2025	%-Anteil zum 31.12.2025
Aktien	1.126.244,12	101,09
Bankguthaben	13.773,98	1,24
Sonstige Vermögensgegenstände	301,59	0,03
Verbindlichkeiten	-26.267,46	-2,36
Fondsvermögen	1.114.052,23	100,00

	Kurswert 31.12.2024	%-Anteil zum 31.12.2024
Aktien	1.190.528,93	99,52
Bankguthaben	30.523,51	2,55
Sonstige Vermögensgegenstände	170,42	0,01
Verbindlichkeiten	-24.983,75	-2,09
Fondsvermögen	1.196.239,11	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Die Finanzmärkte zeigten im Jahr 2025 einige bemerkenswerte Trends und Entwicklungen, die sowohl Herausforderungen als auch Chancen boten.

Die Präsidentschaftswahl in den USA und die damit verbundene Rückkehr von Donald Trump brachte Unsicherheit über wirtschaftspolitische Auswirkungen, wie Deregulierung, Steuerkürzungen und die Einführung höherer Zölle mit sich. Vor allem die aggressive Handelspolitik Trumps führte im April zu einem dramatischen Abverkauf, der sich V-förmig korrigierte, nachdem das weiße Haus die schärfsten Vorschläge relativierte. Nach dem Zollcrash herrschte zunächst Unsicherheit, welche Auswirkungen die Zollpolitik auf die ohnehin resiliente Inflation in den USA haben wird. Rückblickend scheint der Effekt weniger stark gewesen zu sein als zunächst befürchtet.

Der anhaltende Ukraine-Konflikt beeinflusste im vergangenen Jahr weiterhin die globalen Märkte und hatte vor allem Auswirkungen auf den Energiesektor der Europäischen Union.

Die Zentralbanken weltweit arbeiteten daran, die Zinssätze zu senken, um die wirtschaftliche Erholung zu unterstützen. Die Europäische Zentralbank (EZB) hat ihre Geldpolitik weiter gelockert und den Leitzins viermal gesenkt. Die US-Notenbank (Fed) hat ebenfalls Zinssenkungen durchgeführt und den Leitzins dreimal gesenkt.

Trotz anfänglicher Rezessionsorgen haben viele Aktienindizes wie der DAX, S&P 500 und Nikkei 225 neue Rekordmarken erklommen und auch der Goldpreis hat aufgrund sinkender Zinsen, Unsicherheiten in der US-Politik und geopolitischer Krisen neue Höchststände erreicht.

Durch die zunehmende Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) und Generativer KI erlebte der Technologiesektor im Jahr 2025 ein erneutes Wachstum und trug maßgeblich zur Entwicklung der Aktienmärkte bei. Es haben insbesondere große Technologie-Unternehmen profitiert, was zu einer historisch hohen Konzentration der wichtigen US-Indizes (S&P 500, Nasdaq-100) geführt hat.

Das Portfolio setzte sich zum Jahresende aus 28 Aktientiteln zusammen. Das Portfolio besteht hauptsächlich aus Wachstums- und Technologieaktien. Die Titelauswahl erfolgt nach einem Bottom-up-Ansatz. Bei diesem Ansatz wird insbesondere auf Technologie, Managementteam, Geschäftsmodell, Risiken und Nachhaltigkeit geachtet. Im Bereich Nachhaltigkeit werden sämtliche ESG-Kriterien umfassend in die Analyse einbezogen, darunter Ausschlusskriterien, Verstöße gegen den UN Global Compact, ESG-Ratings externer Dienstleister sowie eine eigene Analyse von TEQ Capital zur ESG-Performance der jeweiligen Unternehmen.

Die Anlageentscheidungen des Fonds berücksichtigen auch eine positive Entwicklung der so genannten Principal Adverse Impact (PAI)-Indikatoren. Der Fokus liegt dabei auf der Verbesserung negativer Einflüsse auf Umwelt und Gesellschaft. Der Fonds hatte im Jahr 2024 0,85% des Fondsvolumens in Unternehmen im Öl- und Gassektor investiert. In 2025 konnte das auf 0% reduziert werden. Jedoch stieg der CO₂ Ausstoß (Tonnen CO₂e/ EUR Million investiert) leicht von 120 auf 168 an. Alle weiteren Faktoren sind nach wie vor auf einem zufriedenstellenden Stand.

Die geografische Verteilung des Portfolios stellt sich zum Jahresende wie folgt dar: USA 26,61%, Bundesrepublik Deutschland 11,43%, Frankreich 7,06%, Dänemark 6,95%, Kaimaninseln 6,25%, Irland 5,74%, Italien 4,99%, China 4,85% und sonstige Positionen 19,78%. Der Kassenbestand lag bei ca. 2%. Es gilt zu beachten, dass die hier genannten Länder nicht zwangsläufig die Länder sind, in denen die jeweiligen Unternehmen den Großteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten durchführen.

Im Jahresverlauf ist der Nettoinventarwert um 5,92% gestiegen (R-Tranche). Zum Jahresende wurde keine Ausschüttung vorgenommen. Positive Performancetreiber waren u.a. die Titel Micron, Greenergy Renovables, Alphawave IP Group, Vertiv Holdings. Negativ wirken sich Fluence Energy, InPost und Norsk Titanium aus. Das Fondsvolumen betrug zum 31.12.2025 EUR 1.114.052,23.

Wesentliche Risiken

- *Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- *Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.

- *Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

- *Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u. ä. negativ beeinflusst werden.

- *Adressenausfallrisiko:* Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

- *Währungsrisiken:* Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

- *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds

voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

· *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken, kann dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des negativen Veräußerungsergebnisses des Fonds während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Wertpapieren.

Im Berichtszeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse R bei 5,92% und der Anteilklasse I-II bei 6,65%. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf zukünftige Entwicklungen.

Wichtiger Hinweis

Mit Wirkung zum 26.05.2025 wurde der Name des OGAW-Sondervermögens von "10XDNA - Clean Technologies" zu "TEQ - Clean Technologies" geändert.

Grevenmacher, den 23.04.2026

Der Vorstand der Axxion S.A.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		1.140.319,69	102,36
1. Aktien		1.126.244,12	101,09
- Deutschland	EUR	113.390,96	10,18
- Euro-Länder	EUR	368.511,40	33,08
- Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	132.465,68	11,89
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	511.876,08	45,95
2. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		13.773,98	1,24
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	-22.485,57	-2,02
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	111,70	0,01
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	36.147,85	3,24
3. Sonstige Vermögensgegenstände		301,59	0,03
II. Verbindlichkeiten		-26.267,46	-2,36
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-26.267,46	-2,36
III. Fondsvermögen	EUR	1.114.052,23	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	1.063.691,02	95,48
Aktien							EUR	1.063.691,02	95,48
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	STK	1.732	1.732	0	EUR	17,3050	29.972,26	2,69
ES0105079000	Greenergy Renovables S.A. Acciones Port. EO -,15	STK	609	0	872	EUR	86,3000	52.556,70	4,72
DE0005759807	init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	779	1.505	726	EUR	46,7000	36.379,30	3,27
LU2290522684	InPost S.A. Actions au Nomin. EO -,01	STK	6.767	3.745	0	EUR	10,4300	70.579,81	6,34
BE0003766806	Ion Beam Applications S.A. Actions au Port. o.N.	STK	3.684	826	0	EUR	12,8000	47.155,20	4,23
IT0004176001	Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	STK	644	334	471	EUR	86,3800	55.628,72	4,99
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	STK	254	72	58	EUR	235,9500	59.931,30	5,38
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	STK	628	628	0	EUR	29,7500	18.683,00	1,68
KYG017191142	Alibaba Group Holding Ltd. Registered Shares o.N.	STK	2.081	2.282	201	HKD	144,5000	32.863,16	2,95
CNE100000296	BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	STK	5.061	4.171	1.739	HKD	97,6000	53.982,82	4,85
JP3481800005	Daikin Industries Ltd. Registered Shares o.N.	STK	229	229	0	JPY	20.080,0000	25.007,18	2,24
JP3595300009	Totech Corp. Registered Shares o.N.	STK	869	869	0	JPY	3.665,0000	17.320,45	1,55
DK0061412772	Cadeler A/S Navne-Aktier DK 1	STK	19.043	20.703	11.411	NOK	48,0400	77.447,53	6,95
PLXTPL000018	XTPL S.A. Inhaber-Aktien ZY -,10	STK	915	915	0	PLN	72,8000	15.794,57	1,42
SE0007871363	Vitec Software Group AB Namn-Aktier B o.N.	STK	828	828	0	SEK	309,6000	23.709,88	2,13
US1273871087	Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	STK	73	0	31	USD	315,6000	19.594,15	1,76
US14448C1045	Carrier Global Corp. Registered Shares DL -,01	STK	496	496	0	USD	53,4300	22.538,94	2,02
IE00B8KQN827	Eaton Corporation PLC Registered Shares DL -,01	STK	138	27	55	USD	320,8600	37.658,34	3,38
KYG4124C1096	Grab Holdings Limited Registered Shares Cl.A o.N.	STK	8.538	3.685	1.877	USD	5,0700	36.815,50	3,30
US5951121038	Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10	STK	377	431	566	USD	292,6300	93.826,76	8,42
US6821891057	ON Semiconductor Corp. Registered Shares DL -,01	STK	784	934	879	USD	54,2400	36.166,15	3,25
US8716071076	Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	STK	129	107	34	USD	474,4900	52.057,50	4,67
US8740391003	Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	STK	194	55	140	USD	299,5800	49.428,92	4,44
US88160R1014	Tesla Inc. Registered Shares DL-,001	STK	89	163	259	USD	454,4300	34.397,24	3,09
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies PLC Registered Shares DL 1	STK	79	79	0	USD	391,7100	26.318,33	2,36
US92537N1081	Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001	STK	271	515	748	USD	164,3400	37.877,31	3,40

Devisenkurse

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	62.553,10	5,61
Aktien							EUR	62.553,10	5,61
DE000A2G8ZX8	Pyrum Innovations AG Namens-Aktien o.N.	STK	1.686	281	0	EUR	27,9000	47.039,40	4,22
NO0010969108	Norsk Titanium AS Navne-Aksjer NK -,08	STK	152.455	15.789	0	NOK	1,2020	15.513,70	1,39
Summe Wertpapiervermögen							EUR	1.126.244,12	101,09
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	13.773,98	1,24
Bankbestände							EUR	-22.371,62	-2,01
Verwahrstelle							EUR	-22.371,62	-2,01
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			-22.485,57			EUR	-22.485,57	-2,02	
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			-1,24			NOK	-0,10	0,00	
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			1.208,76			SEK	111,80	0,01	
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			2,64			USD	2,25	0,00	
Callgeld / Festgeld							EUR	36.145,60	3,24
Callgeld Verwahrstelle							EUR	36.145,60	3,24
Landesbank Baden-Württemberg			42.500,00			USD	36.145,60	3,24	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	301,59	0,03
Dividendenansprüche								177,09	0,02
Zinsansprüche								124,50	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-26.267,46	-2,36
Prüfungskosten								-17.562,60	-1,58
Sonstige Verbindlichkeiten								-556,53	-0,05
Verwahrstellenvergütung								-41,64	0,00
Verwaltungsvergütung								-8.106,69	-0,73
Fondsvermögen							EUR	1.114.052,23	100,00
Anteilwert TEQ - Clean Technologies R							EUR	28,44	
Anteilwert TEQ - Clean Technologies I-II							EUR	1.148,29	
Umlaufende Anteile TEQ - Clean Technologies R							STK	6.789,949	
Umlaufende Anteile TEQ - Clean Technologies I-II							STK	802,001	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

HKD	(Hongkong Dollar)	9,150200	=	1 Euro (EUR)
JPY	(Japanische Yen)	183,880000	=	1 Euro (EUR)
NOK	(Norwegische Kronen)	11,812200	=	1 Euro (EUR)
PLN	(Zloty)	4,217400	=	1 Euro (EUR)
SEK	(Schwedische Kronen)	10,811900	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,175800	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
GB00BNDRMJ14	Alphawave IP Group PLC Registered Shares LS-,01	STK	5.616	36.085
US00138L1089	ATRenew Inc. Reg.Shs(Spon.ADRs) US-,66	STK	10.026	10.026
KYG070341048	Baidu Inc. Registered Shares o.N.	STK	0	609
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Registered Shares DL -,01	STK	285	744
US34379V1035	Fluence Energy Inc. Reg.Shares Cl.A DL -,00001	STK	0	3.601
AU0000185993	IREN Ltd. Registered Shares o.N.	STK	2.454	2.454
US5738741041	Marvell Technology Inc. Registered Shares DL -,002	STK	471	471
FI0009013296	Neste Oyj Registered Shs o.N.	STK	0	1.575
GB00BP6S8Z30	Oxford Nanopore Technologies Registered Shares LS -,0001	STK	0	12.006
GB00BNQMPN80	ReNew Energy Global PLC Reg.Shares Cl.A DL -,0001	STK	0	8.988
US82489W1071	SHOALS Technologies Group Inc. Registered Shares A DL-,00001	STK	0	5.247
FR0013227113	Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	STK	0	337
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
FR0011648716	Carbios S.A. Actions au Porteur EO -,70	STK	0	3.492
SE0016843809	SHT Smart High-Tech AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	STK	0	13.583
Nichtnotierte Wertpapiere				
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
Bezugsrechte				
NO0013646299	Norsk Titanium AS Anrechte 22.09.2025	STK	15.789	15.789
DE000A0SLNN3	Pyrum Innovations AG Inhaber-Bezugsrechte 10.12.2025	STK	1.405	1.405

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) TEQ - Clean Technologies R für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		151,68
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		904,11
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		404,20
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-204,83
Summe der Erträge		1.255,16
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-62,50
2. Verwaltungsvergütung		-2.580,40
davon Performance Fee	-123,29	
3. Verwahrstellenvergütung		-80,54
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-2.197,02
5. Sonstige Aufwendungen		-1.796,50
Summe der Aufwendungen		-6.716,96
III. Ordentlicher Nettoertrag		-5.461,80
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		31.954,46
2. Realisierte Verluste		-25.020,28
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		6.934,18
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.472,38
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		22.262,97
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-10.189,70
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		12.073,27
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		13.545,65

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) TEQ - Clean Technologies I-II
für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		723,28
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		4.314,50
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1.929,16
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-977,58
Summe der Erträge		5.989,36
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-298,49
2. Verwaltungsvergütung		-6.872,29
davon Performance Fee	-1.814,61	
3. Verwahrstellenvergütung		-384,42
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-10.491,15
5. Sonstige Aufwendungen		-8.577,31
Summe der Aufwendungen		-26.623,66
III. Ordentlicher Nettoertrag		-20.634,30
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		152.485,22
2. Realisierte Verluste		-119.177,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		33.307,24
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		12.672,94
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		38.200,48
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		7.480,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		45.680,86
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		58.353,80

Entwicklung des Sondervermögens

Entwicklung des Sondervermögens TEQ - Clean Technologies R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		108.798,71
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		68.879,21
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	182.848,45	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-113.969,24	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.898,68
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		13.545,65
davon nicht realisierte Gewinne	22.262,97	
davon nicht realisierte Verluste	-10.189,70	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		193.122,25

Entwicklung des Sondervermögens TEQ - Clean Technologies I-II

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		1.087.440,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-221.075,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.713,92	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-222.789,40	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-3.788,74
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		58.353,80
davon nicht realisierte Gewinne	38.200,48	
davon nicht realisierte Verluste	7.480,38	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		920.929,98

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Verwendung der Erträge des Sondervermögens TEQ - Clean Technologies R

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.524,59	0,52
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.052,21	0,30
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.472,38	0,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	3.524,59	0,52
1. Vortrag auf neue Rechnung	3.524,59	0,52
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens TEQ - Clean Technologies I-II

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	26.811,87	33,43
1. Vortrag aus dem Vorjahr	14.138,93	17,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.672,94	15,80
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	26.811,87	33,43
1. Vortrag auf neue Rechnung	26.811,87	33,43
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre TEQ - Clean Technologies R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2025	193.122,25	28,44
31.12.2024	108.798,71	26,85

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre TEQ - Clean Technologies I-II

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2025	920.929,98	1.148,29
31.12.2024	1.087.440,40	1.076,67

Anteilklassen im Überblick

Sondervermögen: TEQ - Clean Technologies

Anteilklasse	Anteilklasse R	Anteilklasse I-I*	Anteilklasse I-II
Wertpapierkennnummer	DNA10C	DNA10D	DNA10E
ISIN-Code	DE000DNA10C7	DE000DNA10D5	DE000DNA10E3
Anteilklassenwährung	Euro	Euro	Euro
Erstausgabepreis	25,00 EUR	25,00 EUR	1.000,00 EUR
Erstausgabedatum	05.03.2024	01.03.2024	01.03.2024
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00% aktuell: bis zu 3,00%	bis zu 5,00% aktuell: keiner	bis zu 5,00% aktuell: keiner
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner	keiner
Mindestanlagesumme**	keine	100,00 EUR	1.000.000,00 EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,80 % p.a. aktuell bis zu 1,39 % p.a.	bis zu 1,80 % p.a. aktuell bis zu 0,85 % p.a.	bis zu 1,80 % p.a. aktuell bis zu 0,60 % p.a.

* Die Anteilklasse I-I war zum Berichtsstichtag nicht aktiv.

** Die Verwaltungsgesellschaft kann in eigenem Ermessen von der Mindestanlagesumme abweichen.

Anhang zum Jahresbericht zum 31.12.2025

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

FTSE USA Index - Technology Total Return Index in EUR	100,00%
---	---------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	77,58%
größter potenzieller Risikobetrag	118,27%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	95,02%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Historische Simulation

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Halteperiode	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	52 Wochen

Das durch Derivate erzielte Exposure: 0,00 EUR

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

100,56

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert TEQ - Clean Technologies R	EUR	28,44
Anteilwert TEQ - Clean Technologies I-II	EUR	1.148,29
Umlaufende Anteile TEQ - Clean Technologies R	STK	6.789,949
Umlaufende Anteile TEQ - Clean Technologies I-II	STK	802,001

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit. Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet. Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Termin- oder Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern diese jederzeit kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt. Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist. Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderung ermittelt werden kann.

Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30.12.2025 mit den letzten verfügbaren Kursen und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31.12.2025 beziehen, erstellt.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf zukünftige Entwicklungen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote TEQ - Clean Technologies R

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	3,76 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	3,61 %

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote TEQ - Clean Technologies I-II

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	2,82 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,77 %

Die Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Die Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) beinhaltet alle Kosten und Gebühren der Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) mit Ausnahme einer etwaig angefallenen oder gutgeschriebenen Performance Fee.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

TEQ - Clean Technologies R

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Aufsichtsrechtliche Gebühren	EUR	-167,01
Bankspesen	EUR	-46,12
Depotgebühr	EUR	-23,89
Risikomanagementgebühr	EUR	-88,29
Sonstige Kosten	EUR	-1.294,96
Transaktionskosten	EUR	-176,23

TEQ - Clean Technologies I-II

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Aufsichtsrechtliche Gebühren	EUR	-794,86
Bankspesen	EUR	-219,69
Depotgebühr	EUR	-113,82
Risikomanagementgebühr	EUR	-421,37
Sonstige Kosten	EUR	-6.186,24
Transaktionskosten	EUR	-841,34

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr belaufen sich diese Kosten für das Sondervermögen TEQ - Clean Technologies auf 10.200,83 EUR .

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement einschließlich des Nachhaltigkeitsrisikos gemäß der Definition in der Verordnung (EU) 2019/2088 über Angaben zur Nachhaltigkeit vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Verwaltungsgesellschaft in ihren Vergütungsrichtlinien geregelt. Die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet sich, eine Vergütungspolitik aufrechtzuerhalten, die bei Unternehmensentscheidungen Einflüsse auf Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung (Environmental, Social, Governance; ESG) berücksichtigt (z. B. Reduktion CO₂-Fussabdruck, Förderung Mitarbeitergesundheit und Diversität) sowie die Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherstellt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten besondere Regelungen.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Summe der von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende 31.12.2024 für das Sondervermögen TEQ - Clean Technologies:

Vorstand (3 Vorstände)	EUR	80,98
weitere Risk Taker	EUR	69,39
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	19,73
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker	EUR	n.a.
Gesamtsumme	EUR	170,10

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.902.000
davon feste Vergütung	EUR	5.422.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000
Zahl der Mitarbeiter der KVG		62

Zusätzliche Informationen

Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Basisinformationsblatt“) entnommen werden.

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgebprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen. Diese Gebühren sind im Fall einer Investition in Zielfonds in der Übersicht „Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Vergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen“ ersichtlich.

§ 134c Abs. 4 Nr. 1 und 3 AktG - Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung und Risiken der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

§134c Abs. 4 Nr. 2 AktG - Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ ausgewiesen. Die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Es wird auf die Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG) verwiesen. Weitere Informationen werden unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

Ereignisse während des Berichtszeitraums

Mit Wirkung zum 26.05.2025 wurde der Name des OGAW-Sondervermögens von "10XDNA - Clean Technologies" zu "TEQ - Clean Technologies" geändert.

Grevenmacher, den 23.04.2026

Der Vorstand der Axxion S.A

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens TEQ - Clean Technologies – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.03.2024 bis zum 31.12.2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.03.2024 bis zum 31.12.2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich.

Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prü-

fungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 23.04.2026

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman
Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer
Wirtschaftsprüfer

Nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

TEQ - Clean Technologies

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900U3FYYKLLCD3420

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _ %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt, werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, jedoch keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren

weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Finanzprodukt werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch eine Strategie aus aktiven und passiven Elementen, die in den vorvertraglichen Informationen näher beschrieben sind. Am Stichtag 31.12.2025 wiesen 101,09% seiner Vermögenswerte unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische und/oder soziale Merkmale auf.

Daneben gelten die folgenden Ausschlusskriterien als Mindestschutz:

- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Vertrieb von Alkohol generieren.
- Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes durch den Betrieb von Glücksspieleinrichtungen generieren.
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Entwicklung, Herstellung oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften.
- Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind.
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Erzeugung von klassischer Kernenergie (hierunter fallen keine umweltschonenden und risikoarmen Technologien wie z.B. Traveling Wave Reaktoren oder Molten Salt Reaktoren) erwirtschaften.
- Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erwirtschaften
- Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihre Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielen.
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes durch Gewinnung und Verstromung schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking) generieren.
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Herstellung oder dem Vertrieb pornographischer Materials erwirtschaften.
- Unternehmen, die 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielen.
- Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂ e/kWh erzielen.
- Unternehmen, die nach Ansicht der Referenzwert-Administratoren gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact“ der Vereinten Nationen (UNGC) oder die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen.

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.12.2025, nicht in Wertpapiere von Staatsemitenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemitenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Free-dom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.12.2025, nicht in Zielfonds investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Zielfonds investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese unter Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen

oder als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert waren. Darüber hinaus hat das Finanzprodukt nur in Zielfonds investiert, die die Unternehmensausschlüsse gemäß Art. 12 (1) (a) bis (g) der Delegierten Verordnung 2020/1818 (PAB-Ausschlüsse) einhalten.

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurden bei Investmententscheidungen zusätzlich die nachteiligen Auswirkungen, die Investitionen auf ökologische und soziale Nachhaltigkeitsfaktoren (u.a. in den Bereichen Klima, Soziales, Unternehmensführung oder Menschenrechte) haben könnten (sog. Principle Adverse Impacts oder PAIs), berücksichtigt. Weitere Informationen hierzu befinden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Vergleich der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen findet sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.
- Das Finanzprodukt investierte ebenso wie im vorangegangenen Berichtszeitraum mindestens 51% seiner Vermögenswerte in Investitionen, die unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische oder soziale Merkmale aufweisen.
- Das Finanzprodukt ist zum Stichtag 31.12.2025 durch ein negatives Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten (-1,09 %) überinvestiert, wodurch der Anteil an Investitionen mit E/S-Merkmalen mehr als 100% ausweist.

Nachhaltigkeitsindikatoren

Referenzperiode	01.01.2025 - 31.12.2025	01.03.2024 - 31.12.2024
Investitionen in Derivate auf Einzeltitel, die nicht vollumfänglich die PAB-Ausschlüsse einhalten	0,00 %	
Investitionen in Derivate auf Unternehmensindizes, deren Konstituenten zu weniger als 90% die PAB-Ausschlusskriterien erfüllen	0,00 %	
Investitionen in Unternehmen, die 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielen ¹⁾	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erwirtschaften ¹⁾	0,00 %	0,00 %

Referenzperiode	01.01.2025 - 31.12.2025	01.03.2024 - 31.12.2024
Investitionen in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihre Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielen ¹⁾	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO ₂ e/kWh erzielen	0,00 %	
Investitionen in Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind ¹⁾	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes durch den Betrieb von Glücksspieleinrichtungen generieren	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes durch Gewinnung und Verstromung schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking) generieren	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Entwicklung, Herstellung oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Erzeugung von klassischer Kernenergie erwirtschaften	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Herstellung oder dem Vertrieb pornographischen Materials erwirtschaften	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Vertrieb von Alkohol generieren	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die nach Ansicht der Referenzwert-Administratoren gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact“ der Vereinten Nationen (UNGC) oder die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen ²⁾	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Wertpapiere von Staatsemitenten, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Zielfonds, die nicht nach Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder nicht als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Zielfonds, die nicht vollumfänglich die PAB-Ausschlüsse einhalten	0,00 %	

¹⁾ bis 2024 lag die Toleranzschwelle bei 5 %

²⁾ bis 2024 wurden nur UNGC-Verstöße berücksichtigt

Vermögensallokation

Referenzperiode	01.01.2025 - 31.12.2025	01.03.2024 - 31.12.2024
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	101,09%	99,52%
Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	0,00%	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	0,00%	0,00%
Andere E/S Merkmale	101,09%	99,52%
Anteil der Sonstigen Investitionen	-1,09%	0,48%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unter der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren versteht man gemäß ErwG 20 der Verordnung (EU) 2019/2088 diejenigen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen, die einen negativen Einfluss auf die Nachhaltigkeitsfaktoren haben. Die ESAs haben dazu in Anhang I der RTS 18 Haupt- und 46 Zusatzindikatoren definiert.

Der Teilfonds berücksichtigt u.a. die folgenden PAIs:

- CO₂-Fußabdruck
- Engagement bei Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind
- Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen
- Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologisch

Die Berücksichtigung dieser Faktoren erfolgte durch Berechnung und Analyse der Werte und Daten. Hinzu kommt die Erarbeitung von Strategien und Maßnahmen zur periodischen Verbesserung oder Einhaltung dieser Werte.

Um die wichtigsten negativen Auswirkungen berücksichtigen zu können, ist vor allem die Verfügbarkeit der Daten der Zielunternehmen wichtig. Derzeit ist diese Datengrundlage in vielen Bereichen noch nicht ausreichend, weshalb eine Berücksichtigung der PAIs derzeit noch nicht für alle Investments in gleichem Maße erfolgen kann.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse der für diesen Fonds relevanten Nachhaltigkeitsindikatoren, basierend auf dem Durchschnitt der letzten vier Quartalsstichtage: März, Juni, September und Dezember.

Der Fonds konnte den Anteil des Exposures in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind, im Berichtszeitraum auf 0% reduzieren. Jedoch stieg der Ausstoß der Treibhausgasemissionen (Tonnen CO2e/ EUR Million investiert) leicht von 120 auf 168 an. Bezüglich aller weiterer Faktoren konnten negative Auswirkungen der Investitionen weiterhin vermieden werden.

Adverse sustainability indicator	Metric	Durchschnitts-Impact (4 Quartale)	Durchschnitts-Coverage (4 Quartale)	Durchschnitts-Eligible Assets (4 Quartale)
2. Carbon Footprint	Carbon footprint (tons CO2e / EUR million invested)	168,89	80,05%	96,44%
4. Exposure to companies active in the fossil fuel sector	Share of investments in companies active in the fossil fuel sector	0,00%	80,05%	96,44%
10. Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	Share of Investments in investee companies that have been involved in violations of the UNGC principles for OECD Guidelines for Multinational Enterprises	0,00%	69,74%	96,44%
14. Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	Share of investments in investee companies involved in the manufacture or selling of controversial weapons	0,00%	96,44%	96,44%

Vergleichswerte

PAI	01.03.2024 - 31.12.2024
2.CO2-Fußabdruck (CO2e-Tonnen/Mio. € Investition)	120,60
4. Engagement bei Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	0,85%
10.Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen	0,00%
14.Exposure zu umstrittenen Waffen	0,00%



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte aller Bewertungstage im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2025 - 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Cadeler A/S Navne-Aktier DK 1 (DK0061412772)	Erneuerbare Energie	6,72%	Dänemark
BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1 (CNE100000296)	Auto	6,23%	China
Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10 (US5951121038)	Halbleiter	5,11%	USA
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10 (IT0004176001)	Elektrische Geräte	4,93%	Italien
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4 (FR0000121972)	Elektrische Geräte	4,91%	Frankreich
InPost S.A. Actions au Nomin. EO -,01 (LU2290522684)	Transportwesen & Logistik	4,70%	Luxemburg
Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001 (US92537N1081)	Elektrische Geräte	4,66%	USA
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10 (US8740391003)	Halbleiter	4,44%	Taiwan
Greenergy Renovables S.A. Acciones Port. EO -,15 (ES0105079000)	Erneuerbare Energie	4,35%	Spanien
Eaton Corporation PLC Registered Shares DL -,01 (IE00B8KQN827)	Elektrische Geräte	4,31%	Irland



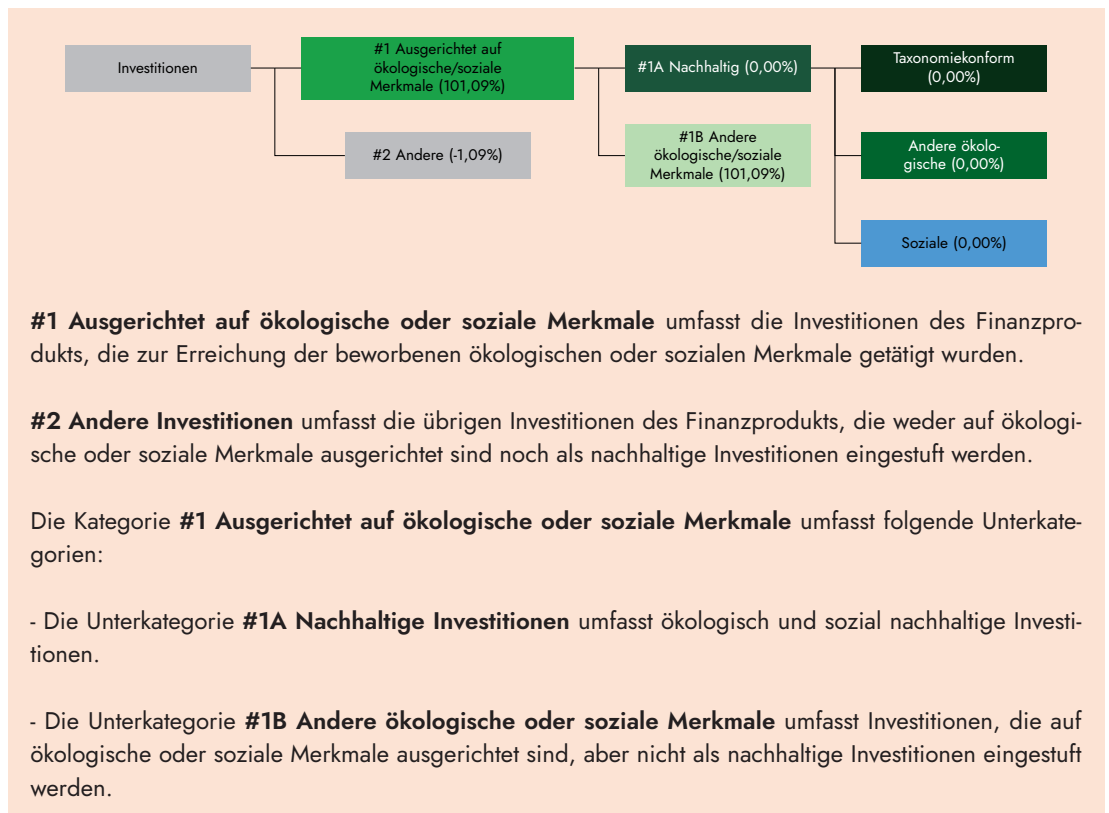
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.12.2025.

Das Finanzprodukt ist zum Stichtag 31.12.2025 durch ein negatives Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten (-1,09 %) überinvestiert, wodurch der Anteil an Investitionen mit E/S-Merkmalen mehr als 100% ausweist.



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.12.2025 0,00%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.12.2025 handelt es sich um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum bestehend aus vier Stichtagen, die das Geschäftsjahresende sowie drei weitere Stichtage umfassen, die jeweils an den Monatsenden in dreimonatigen Abständen davor liegen.

Sektor	Anteil
Energie	11,07%
Erneuerbare Energie	11,07%
Erdöl- & Erdgasproduzenten	0,00%
Gebrauchsgüter	11,60%
Auto	9,30%
E-Commerce - Discretionary	2,30%
Gesundheitswesen	4,46%
Medizinische Ausrüstung & Geräte	3,67%
Biotech und Pharma	0,79%
Industrie	36,87%

Sektor	Anteil
Elektrische Geräte	22,34%
Kommerzielle Supportdienste	5,66%
Industrielle Supportdienste	0,76%
Industrielle Zwischenprodukte	2,92%
Transportwesen & Logistik	5,19%
Kommunikation	3,35%
Internet-Medien & -dienste	3,35%
Nicht klassifizierbar	3,57%
Nicht klassifiziert	3,57%
Technologie	28,22%
Halbleiter	15,40%
Technologiehardware	5,24%
Software	7,58%
Versorgung	0,85%
Gas- & Wasserversorgung	0,85%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

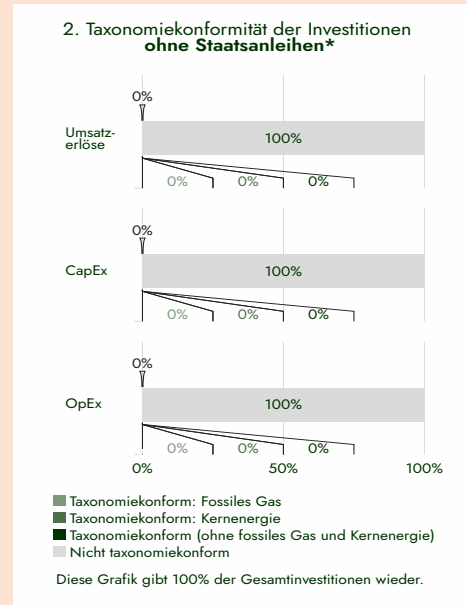
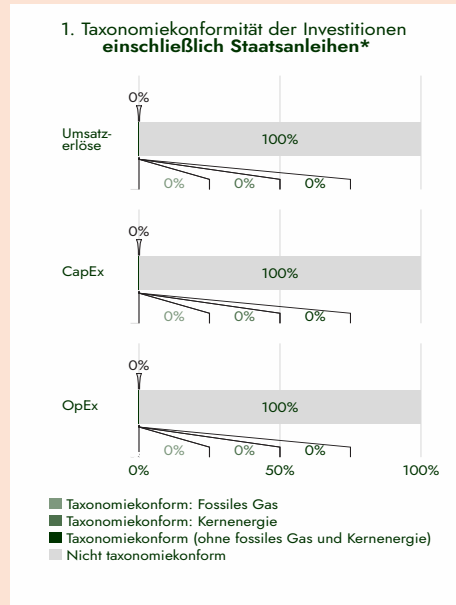
- Ja:
 - In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangsaktivitäten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen
2024	0,00%
2025	0,00%



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

-1,09% der Anlagen des Finanzprodukts wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.

Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.

Das Finanzprodukt ist zum Stichtag 31.12.2025 durch ein negatives Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten (-1,09 %) überinvestiert, wodurch der Anteil an anderen Investitionen negativ ist.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

Service Partner & Dienstleister

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Thomas Amend (Mitglied)
Constanze Hintze (Mitglied)
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstraße 24
60311 FRANKFURT AM MAIN

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 FRANKFURT AM MAIN



AXXION



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.